



Istituto Italiano di Cultura Stoccarda



Informationen informazioni

www.iicstoccarda.esteri.it

Büros

Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart  
 Telefon: 0711 / 16 281 0, Fax: 0711 / 16 281 11  
 Mail: info.iicstuttgart@esteri.it  
 Öffnungszeiten:  
 Mo. – Do.: 9.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr  
 Fr.: 9.00 – 13.00 Uhr  
 Anfahrt: Buslinie 43, Haltestelle Viktor-Köchl-Weg

**Änderungen vorbehalten.** Die aktuellsten Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage. Tragen Sie sich dort für unseren Newsletter ein!

Es besteht für Universitäten, Schulen und andere öffentliche Einrichtungen die Möglichkeit, DVDs auszuleihen. Leihmodalitäten und Online-Ausleihe unter [www.iicstoccarda.esteri.it](http://www.iicstoccarda.esteri.it)

Die Bibliothek steht Ihnen auf Anfrage in der Kolbstraße 6 zur Verfügung.

März marzo



**Donnerstag, 10.03.2022, 18.00 Uhr**  
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart  
**GIOVANNI VERGA: VITA DEI CAMPI / LANDEBEN**  
 Circolo di lettura / Lesekreis mit Marina D'Angelo und Magdalena Schrade

Die 1880 unter dem Titel „Vita dei campi“ veröffentlichte Sammlung von acht sizilianischen Novellen brachte Verga den Durchbruch als Autor; er gilt gemeinhin als Begründer der modernen italienischen Literatur. Einige der Novellen hatten auch als Theaterstücke großen Erfolg. Die Rolle der „Wölfin“ war eine Paraderolle für Anna Magnani. „Cavalleria rusticana“ wurde durch die gleichnamige Oper von Pietro Mascagni weltberühmt.

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: [freunde.amici@gmail.com](mailto:freunde.amici@gmail.com)



**Freitag, 11.03.2022, 19.00 Uhr**  
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart  
**DONNE CON LO ZAINO**  
 Ein Projekt von Raffaella Gambardella und Patrizia D'Antonio Anlässlich der „Festa della Donna“

Das gleichnamige Buch ist die Fortsetzung eines erfolgreichen Blogs, der seit gut einem Jahr trotz der vorherrschenden Pandemie und der daraus resultierten Reisebeschränkungen den Lebensgeschichten reisender Frauen eine Plattform gibt. Der Elliot-Verlag hat nun dieses digitale Projekt als Buch vorgelegt: Ein Projekt von zwei starken Frauen, allen wunderbaren und außergewöhnlichen Frauen da draußen gewidmet!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Informationen: <https://donneconlozaino.org/> Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



**Samstag, 12.03.2022, 19.00 Uhr**  
 Ort: Kulturwerk, Ostendstr. 106 A, Stuttgart  
**INTERNATIONAL POETRY SLAM**  
 Mitwirkende: Giuliano Logos und Nikita Gorbunov  
 Mistress of Ceremony: Dafne Graziano  
 Anlässlich der „Giornata Internazionale della Poesia“

Der Performance-Künstler Giuliano Logos, Gewinner des Weltcups in Poetry Slam 2021 und Gründer des Künstlerkollektivs „WOW – Incendi Spontanei Rom“, wird den Stuttgarter Musiker und Dichter Nikita Gorbunov in einem Zweier-Poetry-Slam herausfordern. Die Autorin Dafne Graziano wird beide Künstler vorstellen und das Publikum in den „Ritus“ der 1984 in den Vereinigten Staaten entstandenen und mittlerweile längst etablierten Kunstform einführen. Eine Jury, zusammengesetzt aus vor Ort ausgewählten Zuschauer\*innen, wird den Sieger ermitteln.

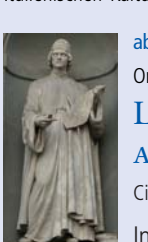
Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Kulturwerk Stuttgart und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



**Dauer: 17.03. – 20.03.2022**  
 Ort: Treffpunkt, Rotebühlplatz 28, Stuttgart  
**26. INTERNATIONALES SOLO-TANZ-THEATER FESTIVAL STUTTGART**  
 Wettbewerb für zeitgenössische Nachwuchschoreograf\*innen und junge Tänzer\*innen

Auch im Jahr 2022 gibt sich das 26. Internationale Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart innovativ, zeitgenössisch und überraschend! Eine bunte Vielfalt der Kulturen und Tanzstile erwartet die Besucher\*innen. Dabei geben wieder zahlreiche junge Nachwuchstalente aus aller Welt – darunter auch viele italienische Talente – ihr Können zum Besten und konkurrieren um zahlreiche Preise.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: [www.solo-tanz-theater.de](http://www.solo-tanz-theater.de)



**ab Donnerstag, 17.03.2022, 18.30 Uhr**  
 Ort: Online-Vorträge  
**LEON BATTISTA ALBERTI: CAPOLAVORI DI ARCHITETTURA**  
 Ciclo di conferenze in italiano a cura di Irene E. Musolino, M.A.

In occasione del 550esimo anniversario dalla morte di Leon Battista Alberti, la storica d'arte Irene Musolino ci farà conoscere una delle figure artistiche più poliedriche del Rinascimento: architetto, scrittore, matematico, umanista, linguista, filosofo, musicista e archeologo. Il ciclo di conferenze rivolgerà un particolare sguardo ai capolavori in campo teorico e architettonico, che divennero parametro strutturale e decorativo del Rinascimento e delle

April aprile



**Freitag, 01.04.2022, 19.30 Uhr**  
 Ort: Stadtbibliothek, Mailänder Platz, Stuttgart  
**OGGI FACCIÒ AZZURRO**  
 Begegnung mit der Autorin Daria Bignardi  
 Einführung und Moderation in italienischer und deutscher Sprache: Dott.ssa Paola Barbon

Daria Bignardi ist Autorin und eine der bekanntesten Fernsehjournalistinnen Italiens. In Ferrara geboren, lebt sie heute mit ihrer Familie in Mailand. In deutscher Sprache liegen bereits zwei ihrer Romane vor „Meine sehr italienische Familie“ (List Verlag, 2010) und „So glücklich wir waren“ (Insel Verlag, 2016). „Oggi faccio azzurro“ ist ihr jüngstes bei Mondadori Mailand erschienener Roman. Im Mittelpunkt der Erzählung steht die von ihrem Freund verlassene Galla, die vor den Scherben ihres gemeinsamen Lebens steht und sich neu erfinden muss.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Stuttgart und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



**Samstag, 02.04.2022, 19.00 Uhr**  
 Ort: Kleiner Kursaal, Königsplatz 1, Stuttgart-Bad Cannstatt  
**GUIDA ALLE RADICI ITALIANE: LA BASILICATA**  
 Präsentation des gleichnamigen Buches und klassisches Konzert mit dem Pianisten Alessandro Vena  
 Einführung in deutscher Sprache: Anna Picardi, Vorsitzende der „Federazione delle Associazioni Lucane Germania“

„Radici“ heißt auf Italienisch Wurzeln. Welche Wurzeln haben die im Ausland lebenden Italienerinnen und Italiener hinsichtlich der Kultur und den Traditionen ihres Herkunftsortes? Gibt es sie noch? Aus dieser Überlegung heraus ist das Projekt „Guida alle radici italiane“ entstanden, das mit Hilfe der Direktion für die im Ausland lebenden Italiener\*innen und Migranten (DGIT) des italienischen Außenministeriums Rom (MAECI) umgesetzt werden konnte. Im Rahmen des Abends wollen wir uns mit der Frage beschäftigen Spurensuche durch die wunderschöne Landschaft und die kulturelle Vielfalt der Basilicata begeben.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Dachverbands „Federazione delle Associazioni Lucane Germania“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



**Freitag, 08.04.2022, 19.00 Uhr**  
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart  
**LE BELLEZZE DEL TERRITORIO: PROCIDA**  
 PowerPoint Vortrag in deutscher Sprache von Dott. Antonio Mileo

Im Gegensatz zu Capri und Ischia spielt der Tourismus für Procida nur eine untergeordnete Rolle. Berühmt ist die Insel für die Karfreitagprozession, zu der auch viele ehemalige Bewohner auf die Insel zurückkehren. 2022 ist sie Kulturhauptstadt Italiens. Welche weiteren Attraktionen hat sie zu bieten und welche Initiativen werden über das ganze Jahr hindurch angeboten? Kommen Sie mit auf unsere Reise durch „Procida: l'isola che non isola“!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“. In der Reihe „Procida, Capitale Italiana della Cultura 2022“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



**Dauer: 22.04. – 24.04.2022**  
 Ort: Messe, Messeplatz 1, Stuttgart  
**DANCE WORLD – FIERA DELLA DANZA**  
 Mit den Choreographen und Tänzer\*innen: Mauro Bigonzetti, Lorenzo Pignataro, Michela Piviero, Fabrizio Lollì, Valerio Longo

Stuttgart gilt als eine dem Tanz sehr affine Stadt: Man denke hierbei nur an das Stuttgarter Ballet, das Gauthier

Sprachkurse

Unterrichtsort: Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart  
 Telefon: 0711 / 16 281 20, Fax: 0711 / 16 281 11  
 Mail: [corsilingua.iicstuttgart@esteri.it](mailto:corsilingua.iicstuttgart@esteri.it)  
 Anfahrt: Buslinien 41 und 43, Stadtbahnlinien U1, U9 und U34 sowie Zahnradbahn 10, Haltestelle Marienplatz.  
 Beratung und Anmeldung: Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart.  
 Öffnungszeiten wie Bürozeiten Lenzhalde.

Standard-, Intensiv- oder Spezialkurse, Einzel- und Firmenunterricht in italienischer Atmosphäre durch kompetente muttersprachliche Lehrer.

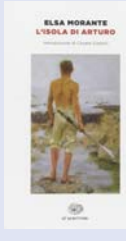
**Beginn des Sommersemesters 2022: 07.03.2022**

Die Kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ statt.

Das Sprachkursprogramm senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu! Am **28.05.2022** kann wieder das Sprachdiplom CILS (Università per Stranieri di Siena) abgelegt werden. Anmeldeschluss: **13.04.2022** Information: 0711 / 16 281 10.

generazioni successive: Palazzo Rucellai e la facciata di Santa Maria Novella a Firenze, il Tempio Malatestiano a Rimini e la chiesa di San Sebastiano e la Basilica di Sant'Andrea a Mantova.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Dante-Gesellschaft Stuttgart. Folgetermine: **Do. 24.03.2022 und Do. 31.03.2022 jeweils um 18.30 Uhr.** In der Reihe „Alberti500“. Anmeldung: [irenelisa@web.de](mailto:irenelisa@web.de)



**Freitag, 18.03.2022, 19.00 Uhr**  
 Ort: Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15, Karlsruhe  
**LESEMARATHON: L'ISOLA DI ARTURO**

Die Deutsch-Italienische Gesellschaft Karlsruhe beteiligt sich auch in diesem Jahr am bundesweiten Lesemarathon der Vereinigung Deutsch-Italienischer Gesellschaften (VDIG). Gelesen wird der zweite Roman von Elsa Morante (1912 – 1985), „L'isola di Arturo.“, der 1957 in Italien erschienen ist. Der Lesemarathon wird szenisch vom Stuttgarter Ensemble „Teatralia Europa“ mit einer Hommage an „Procida Kulturhauptstadt Italiens 2022“ begleitet.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe. In der Reihe „Procida Capitale Italiana della Cultura 2022“. Informationen: [www.dig-karlsruhe.eu](http://www.dig-karlsruhe.eu)



**Freitag, 18.03.2022, 19.00 Uhr**  
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart  
**PIER PAOLO PASOLINI: L'UOMO, IL MITO**  
 Conferenza in italiano della Dott.ssa Laura Mautone (Università di Stoccarda)

Un poeta autentico, uno scrittore corsaro, un intellettuale controcorrente, un regista provocatorio, un giornalista profetico, un uomo complesso. Troppo grande per un'Italia borghese, benpensante e meschina? Introduzione alla figura di uno degli scrittori più importanti del Novecento. Con alcune sequenze dei film „La ricotta“ (1963), „Uccellacci e uccellini“ (1966), „Che cosa sono le nuvole“ (1967).

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienzentrum der Universität Stuttgart. In der Reihe „Pasolini100“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



**Dauer: 19.03. – 22.05.2022**  
 Ort: Wilhelm-Hack-Museum, Berliner Str. 23, Ludwigshafen am Rhein  
**SHAPING DATA**

Mit Arbeiten von: Mónica Alcázar-Duarte, Heba Y. Amin, Alexandra Davenport, Matthieu Gafsou, Thomas Kuijpers, Yufan Lu, Paulien Oltheten, Phenomena Collective, Salvatore Vitale

Die Ausstellung, an der auch der Italiener Salvatore Vitale teilnimmt, untersucht, wie sich die weit verbreitete Nutzung digitaler Technologien auf unseren Körper auswirkt, unsere Meinungen prägt und zwischenmenschliche Beziehungen verändert.

Die ausgewählten Künstler\*innen analysieren das Verhältnis zwischen der analogen und der virtuellen Welt kritisch, indem sie für bestehende Technologien neue Anwendungen finden und Muster versuchen aufzudecken, welche die Künstliche Intelligenz geschaffen hat.

Eine Veranstaltung der Biennale für Aktuelle Fotografie Mannheim/Ludwigshafen/Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: <https://biennalefotografie.de>

DANTEDÌ

Il 25 marzo del 1300 è, tradizionalmente, il giorno in cui Dante ha intrapreso la sua discesa negli Inferi. Anche quest'anno, per la terza volta, ricordiamo il Sommo Poeta nel giorno del Dantedì, dedicandogli una serata speciale. Le informazioni sull'evento verranno rese note sul nostro sito e tramite newsletter: [www.iicstoccarda.esteri.it](http://www.iicstoccarda.esteri.it)



**Mittwoch, 30.03.2022, 19.30 Uhr**  
 Ort: Merlin Kulturzentrum, Augustenstr. 72, Stuttgart  
**FABIO STASSI: ICH TÖTE WEN ICH WILL**

Der Autor Fabio Stassi im Dialog mit dem Autor, Richter und Journalisten Alessandro Bellardita. In deutscher und italienischer Sprache  
 Der erste Band einer neuen Krimireihe mit dem römischen Detektiv Vince Corso

Vince Corso, freigestellter Studienrat in Rom, geht einer bizarren Profession nach: Er ist Bibliothekar. In seinem Studio in der Via Merulana empfiehlt er den Klienten die passende Lektüre, quer durch die Genres, einmalig und originell, um ihnen einen Ausweg aus ihren Leiden aufzuzeigen. Hier kommen nicht nur Kenner von Carlo Emilio Gadda, Edgar Allan Poe, Raymond Chandler auf ihre Kosten, sondern auch wer sich ganz einfach großartig erzählter Höchstspannung hingeben will. Aus Krimiverschlingenden macht Fabio Stassi Thriller-Philosophen.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Merlin Stuttgart, dem Verlag Edition Converso – Bad Herrenalb und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Im Rahmen der „Stuttgarter Kriminächte 2022“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.

Dance Ensemble und an die sehr rege Tanz- und Theaterszene. Im Rahmen der „Dance World“ soll den vielen Tanzbegeisterten vor Ort mit vielen Workshops, geleitet von international angesehenen Tänzer\*innen und Choreografen, ein professioneller Rahmen gegeben werden.

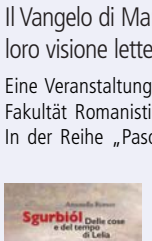
Eine Veranstaltung des Vereins „Dance World Stuttgart e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Karten und Informationen: <https://www.danceworld-stuttgart.de/>



**Samstag, 23.04.2022, 9.00 – 11.30 Uhr**  
 Ort: Online-Veranstaltung  
**PIER PAOLO PASOLINI: IL VANGELO SECONDO MATTEO VS. SANDRO VERONESI: IL VANGELO DI MARCO**

L'Istituto di Romanistica dell'Università di Treviri dedica a Pier Paolo Pasolini due incontri online sul suo rapporto con la religione e in particolare con il Vangelo (sulle tracce de „Il Vangelo secondo Matteo“), confrontandolo con quello di Sandro Veronesi, autore di „Non dirlo. Il Vangelo di Marco“. Come introduzione verrà presentato un excursus sulla loro visione letteraria, psicologica e teologica in rapporto ai Vangeli.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Trier in Zusammenarbeit mit der Fakultät Romanistik der Universität Trier und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Pasolini100“. Anmeldung: [onasch@uni-trier.de](mailto:onasch@uni-trier.de)



**Mittwoch, 27.04.2022, 19.00 Uhr**  
 Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart  
**SGURBIÓL, DELLE CSESE E DEL TEMPO DI LEILA**

Szenische und musikalische Lesung in deutscher und italienischer Sprache mit der Autorin Antonella Romeo und der Musikerin Antonella Piccagliani aus Modena  
 Anlässlich des 25. April, des Tags der Befreiung Italiens vom Faschismus

Sgurbìol ist die wahre Geschichte von Leila, halb Mädchen halb Frau, Jahrgang 1931, die schon als Kind auf den Feldern arbeiten musste, um ihre Großfamilie zu unterstützen. Als Kriegsende zieht sie mit ihren Eltern und ihren Schwestern in die Stadt. Hier bildet sie sich weiter zur Abteilungsleiterin und Gewerkschaftsvertreterin einer Handtaschen-Fabrik.

Die Journalistin und Autorin Antonella Romeo („Die deutsche vita“ 2004, „Ester Béjarano: Erinnerungen“ 2013; „Die Zeit“, Radio Colonia WDR) hat die kleine Geschichte einer besonderen Frau erzählt. Leila begleitet uns durch die Jahre des italienischen Novecento.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart, des ACLI-Verbands Baden-Württemberg und des „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



**Freitag, 29.04.2022, 16.00 Uhr und 19.00 Uhr**  
 Ort: Kulturverein Vivace, Bismarckallee 22, Freiburg i.Br.  
**Samstag, 30.04.2022, 10.30 Uhr und 15.00 Uhr**  
 Ort: Stadtbibliothek, Basler Str. 152, Lörrach

**LE MERAVIGLIOSE FAVOLE DI ANTONIO CANOVA**  
 Presentazione del libro in italiano e in laboratorio di disegno a cura di Monica Monachesi

Per i 200 anni dalla morte del grande scultore e pittore Antonio Canova, Monica Monachesi presenterà il libro „Le meravigliose favole di Antonio Canova“, scritto con Gabriel Pacheco (Topipigro, 2016). L'incontro si rivolge a un pubblico giovane, non solo attraverso la lettura dei testi, ma intervenendo attivamente sulle pagine, che si possono colorare, ritagliare e ridisegnare.

Eine Veranstaltung des Vereins „Vivace Freiburg i.Br.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Canova200“. Informationen: [www.vivace-freiburg.de](http://www.vivace-freiburg.de)



## Vorbemerkung premissa

A causa dell'emergenza epidemiologica da Covid, gli eventi in presenza del nostro calendario di manifestazioni potrebbero subire variazioni di forma, data e orario. Per aggiornamenti vari, vi rimandiamo alla nostra pagina ufficiale: [www.iicstoccarda.esteri.it](http://www.iicstoccarda.esteri.it)

Aufgrund der anhaltend hohen Covid-Zahlen können Veranstaltungen aufgrund von neuen Richtlinien zur Eindämmung der Pandemie verschoben werden, oder als Online-Veranstaltungen angeboten werden. Alle aktuellen Informationen erhalten Sie über unsere Homepage: [www.iicstoccarda.esteri.it](http://www.iicstoccarda.esteri.it). Dort können Sie sich auch für unseren Newsletter eintragen.



## Italien beim Neckar-Musikfestival



Die Zusammenarbeit des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart mit dem Neckar-Musikfestival wird mit Konzerten italienischer Musiker im Rahmen der Klavierwoche Heidelberg (DAI, Sophienstr. 12, Heidelberg) fortgesetzt:

**03.01.2022, 20.00 Uhr:** Emanuele Delucchi spielt Werke von Bach, Bartok, Godowsky, Schönberg, Strawinsky und Gershwin

**05.01.2022, 20.00 Uhr:** Camilla Pilla Amese spielt Werke von Schubert, Brahms und Bartok

**09.01.2022, 20.00 Uhr:** Pietro Ceresini spielt Werke von Mozart, Chopin, Szymanowski, Münch und Granados

Weitere Informationen unter: [www.iicstoccarda.esteri.it](http://www.iicstoccarda.esteri.it) und [www.jh-g.de](http://www.jh-g.de)

## Januar gennaio



Dauer: 07.01. – 16.01.2022

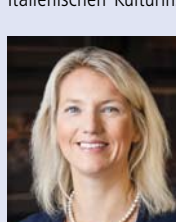
Festivalsorte: FITZ! – Das Theater animierter Formen und Theater tri-bühne, Eberhardstr. 61A, Stuttgart

### 35. STUTTGARTER FILMWINTER

Festival for Expanded Media

Im Mittelpunkt des zehntägigen Festivals stehen die besten Einreichungen für den international ausgeschriebenen Open Call in den Wettbewerbskategorien für Kurzfilm, Medien im Raum und Network Culture, sowie die besten Musikvideos des Landesmusikvideopreises Buggles Award. Es werden Gäste aus Italien erwartet.

Eine Veranstaltung des Festivals „Stuttgarter Filmwinter“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: <https://filmwinter.de/>



Mittwoch, 12.01.2022, 9.45 Uhr

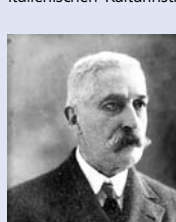
Ort: Online-Veranstaltung

### DIE RELIGIÖSE HEUCHELEI IN DER LITERATUR DER FRÜHEN NEUZEIT

Online-Vortrag von PD Dr. Pia Doering

Die Italianistin und Literaturwissenschaftlerin Dr. Pia Doering ist Mitglied des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ an der Universität Münster. Im Rahmen des Vortrags wird sie über einen zentralen Aspekt der italienischen Novellistik und des frühneuzeitlichen Dramas in Italien sprechen: die religiöse und moralische Heuchelei.

Eine Veranstaltung des Italienzentrums der Universität Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: [sven-thorsten.kilian@ts.uni-stuttgart.de](mailto:sven-thorsten.kilian@ts.uni-stuttgart.de)



Freitag, 21.01.2022, 19.00 Uhr

Ort: Italienisches Kulturinstitut, Kolbstr. 6, Stuttgart

### GIOVANNI VERGA. I VINTI E L'IDEALE DELL'OSTRICA

Conferenza in italiano della Dott.ssa Laura Mautone (Università di Stoccarda)

In occasione del centenario dalla morte dello scrittore verista Giovanni Verga verranno presentati alcuni brani e alcune sequenze di film tratti dalle sue opere. Queste ci permetteranno di avvicinarci alla sua visione di intellettuale che ha saputo descrivere tutte le passioni e le contraddizioni dell'animo umano della società siciliana di fine Ottocento.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienzentrum der Universität Stuttgart. In der Reihe „Verga100“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Mittwoch, 26.01.2022, 18.00 Uhr

Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg

### 100 ANNI DI „ZINGARELLI“ (1922–2022)

La fabbrica delle parole di una lingua che cambia  
Conferenza in italiano del Prof. Mario Cannella

Un incontro con il lessicografo Mario Cannella, per conoscere la lunga storia del dizionario Zanichelli. Verrà spiegato in che cosa consiste il lavoro del lessicografo, che deve confrontarsi con una lingua in continua evoluzione.

Mario Cannella, nato a Trieste, collabora dal 1983 con la casa editrice Zanichelli. A partire dal 1995 si occupa soprattutto dell'edizione maggiore dello Zingarelli, come autore di vari interventi lessicografici e come responsabile della revisione e dell'aggiornamento annuale del dizionario e, negli ultimi anni, della scelta e delle definizioni dei neologismi.

Eine Veranstaltung des Italienzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: [mail@italienzentrum.de](mailto:mail@italienzentrum.de)



Donnerstag, 27.01.2022, 18.00 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung

### ITALIEN UND DIE SHOAH

Ein Dialog zwischen Dr. Natalia Indrimi (Centro Primo Levi New York, Bild), Prof. Dr. Valentina Pisanty (Universität Bergamo) und Dr. René Möhrle (Universität Trier)

Anlässlich des „Internationalen Tags des Gedenkens an die Opfer der Shoah“ werden die Referenten insbesondere zur Frage der Rolle und der Verantwortung Italiens bei der Shoah Stellung nehmen. Zudem wird die Bedeutung des Gedächtnisses und der ethischen Verantwortung der Bevölkerung im Sinne der Bürgerpflicht sowie die Beziehung zwischen Judentum und Israel seitens der europäischen Staaten aus einer anderen Perspektive reflektiert.

Eine Veranstaltung des Italienzentrums der Universität Trier in Zusammenarbeit mit der Fakultät Romanisch der Universität Trier und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung: [onasch@uni-trier.de](mailto:onasch@uni-trier.de)

## Februar febbraio



Freitag, 04.02.2022, 19.00 Uhr

Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

### HOMMAGE AN GINO BARTALI

Begegnung mit der Enkelin Gioia Bartali  
Moderation in deutscher und italienischer Sprache: Dott. Simone Zoppellaro

Im Rahmen der „Giornata della Memoria“

Gino Bartali (1914–2000) war einer der erfolgreichsten und populärsten Radrennfahrer Italiens. Er gewann zweimal die „Tour de France“ und dreimal den „Giro d'Italia“. Während der deutschen Besetzung Italiens, rettete Bartali Hunderte Juden vor der Deportation, indem er auf angeblichen Trainingstouren gefälschte Papiere an Kontrollposten vorbeischmuggelte. Die israelische Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem erklärte ihn zu einem „Gerechten unter den Völkern“.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „AERS – Associazione Emilia Romagna in Stuttgart“ und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 11.02.2022, 19.00 Uhr

Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

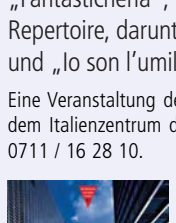
### DAS GESUNGENE WORT. VERISMUS IN LITERATUR UND MUSIK

Einführung in deutscher und italienischer Sprache: Dott.ssa Laura Mautone (Universität Stuttgart)

Mit musikalischer Umrahmung durch die Sopranistin Bianca Rossi

Lassen Sie sich durch einige veristische Seiten von Giovanni Verga in die Welt Siziliens und Italiens am Ende des 19. Jahrhunderts entführen. Auch Musik und die Oper stehen auf der Bühne: ein Spiegel der sozialen Klassen, ihres Lebens und ihrer Dramen. Freuen Sie sich auf die Lektüre ausgewählter Passagen aus „Eva“, „Storia di una capinera“, „Fantasticheria“, „I Malavoglia“ und auf Arien aus dem veristischen Repertoire, darunter „Vissi d'arte“ aus der Tosca von Giacomo Puccini und „Io son l'umile ancella“ aus Adriana Lecocqeur von Francesco Cilea.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienzentrum der Universität Stuttgart. In der Reihe „Verga100“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Donnerstag, 17.02.2022, 20.00 Uhr

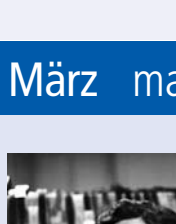
Ab 21.00 Uhr: Begegnung mit dem Autor Edoardo Erba  
Ort: Württembergische Landesbühne, Podium 1, Strohr. 1, Esslingen

### NEW YORK MARATHON

Theaterstück von Edoardo Erba (in Anwesenheit des Autors)  
Deutsch von Anna Gubiani und Stephanie Serles

Mario und Steve trainieren für den bekanntesten Amateurmarathon der Welt – oder ist das alles nur ein Hirngespinnst? Je mehr sich die

## März marzo



Samstag, 05.03.2022, 19.00 Uhr

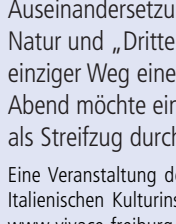
Ort: Kulturverein Vitz, Bismarckallee 22, Freiburg i.Br.

### PIER PAOLO PASOLINI

Ein „Künstlerporträt“ vorgetragen von der Theaterpädagogin und SchauspielerIn Ingeborg Waldherr

Am 5. März 2022 feiert der große Filmregisseur, Dichter und Schriftsteller Italiens seinen 100. Geburtstag! Seine Werke attackierten in einer radikalen Kunstsprache die Doppelmoral der Gesellschaft und forderten vorausschauend die Auseinandersetzung mit der Konsumgesellschaft, mit der Ausbeutung von Natur und „Dritter Welt“ und deren Auswirkungen. Die Kunst schien als einziger Weg einer tiefen Rückbesinnung und wahren „Realität“. Der Abend möchte eine Hommage an den großen Dichter und Schriftsteller als Streifzug durch seine bahnbrechenden Werke sein.

Eine Veranstaltung des Vereins „Vivace e.V.“ Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. In der Reihe „Pasolini100“. Informationen: [www.vivace-freiburg.de](http://www.vivace-freiburg.de)



Sonntag, 06.03.2022, 11.00 Uhr

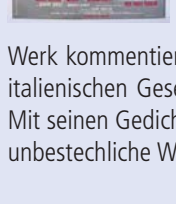
Ort: Medea am Bollwerk, Hohe Str. 26, Stuttgart

### MEDIA

Ein Film von Pier Paolo Pasolini mit Maria Callas in der Hauptrolle

Pier Paolo Pasolini war nicht nur Schriftsteller, Dichter, Regisseur und Autor essayistischer Werke. Er war ein Intellektueller durch und durch. Mit seinem Werk kommentierte er auf kritische Weise den radikalen Wandel der italienischen Gesellschaft in den ersten drei Nachkriegsjahrzehnten. Mit seinen Gedichten, Romanen und Filmen nahm Pasolini auf unbestechliche Weise zu den großen Fragen seiner Zeit Stellung.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 28.01.2022, 18.00 Uhr

Ort: Schul- und Kulturzentrum DIG, Kaiserstr. 150, Karlsruhe

### ANTONIO CANOVA UND BERTEL THORVALDSEN: DER ANFANG DER MODERNEN BILDHAUEREI

Vortrag in deutscher Sprache von Frau Dr. Sabina Magnani von Petersdorff (Berlin)

Im 200. Todesjahr von Antonio Canova (1757 – 1822) sind seine Werke wieder zum Publikums-Magneten geworden. Sein wesentlicher Beitrag zum europäischen Neoklassizismus betraf nicht nur die bildenden Künste, sondern auch die Literatur, Mode und Denkmalpflege. Wenn auch oft als Gegner betrachtet, zeigt sein Werk zahlreiche Verwandtschaften mit dem Werk des Dänen Bertel Thorvaldsen (1770 – 1844); beide haben oft in Rom gearbeitet, beide wollten die altgriechische Skulptur wiederbeleben, beide haben eine Wende in der modernen Bildhauerei bestimmt.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe. In der Reihe „Canova200“. Informationen: [www.dig-karlsruhe.eu](http://www.dig-karlsruhe.eu)



Samstag, 29.01.2022, 19.00 Uhr

Ort: Großer Kursaal, Königsplatz 1, Stuttgart-Bad Cannstatt

### CONCERTO DEL NUOVO ANNO – NEUJAHRSKONZERT

La Commedia e la musica: un viaggio musicale intorno a Dante  
Ensemble Novecento: Giovanna Beretta (Sopran); Simone Tansini (Bariton); Camillo Mozzoni (Oboe); Romina Vavassori (Klavier)

Als Ausklang des Dantejahrs möchten die Solisten des Ensemble Novecento dem Sommo Poeta noch eine kleine Hommage widmen. Das Programm sieht aber auch Arien aus dem klassischen Opernrepertoire sowie einen musikalischen Gruß an „Procidia, Capitale Italiana della Cultura 2022“ vor. Nach einer kurzen Einführung des Maestro Camillo Mozzoni über die Figur Dantes in der Oper wird der Bariton Simone Tansini mit vielen heiteren Anekdoten durch den Abend führen.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“, dem Verein „DeA Piacenza“, mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“ und dem Verein „Vereinigung für die Zusammenarbeit zwischen Baden-Württemberg und Italien e.V.“ Mit freundlicher Unterstützung der Region Emilia-Romagna. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Montag, 31.01.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

### LEZIONI SCIASCIANE: L'AUTORE, IL POTERE E LA SCRITTURA

Die Literaturkritikerin Maike Albath im Gespräch mit dem Literaturwissenschaftler Prof. Albrecht Buschmann (Universität Rostock)

Die Komplexität der sizilianischen Realität diente dem in Racalmuto bei Agrigento geborenen Leonardo Sciascia oft als Spiegel, um bestimmte Themen seines Werks zu vertiefen. So auch das Thema der Macht und deren Missbrauch. Der Abend steht ganz im Zeichen dieses herausragenden Intellektuellen und Autors und seiner literarischen Strahlkraft über die Grenzen Italiens hinaus. Die Veranstaltung ist Teil der „Lezioni Sciasciane“, die vom Komitee „Comitato Nazionale per il Centenario Sciasciano“ ins Leben gerufen und unter der Schirmherrschaft des Italienischen Außenministeriums (MAECI) in mehreren europäischen Städten realisiert wurden.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Comitato Nazionale per il Centenario Sciasciano und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 18.02.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

### LE BELLEZZE DEL TERRITORIO: MANTOVA

Conferenza in italiano della Dott.ssa Ivana Noll-Meyer

Durante il Rinascimento i Gonzaga, signori astuti e ambiziosi, vollero strutturare Mantova secondo i criteri della „città ideale“ e chiamarono a corte alcuni tra i più famosi architetti, fra cui Leon Battista Alberti, pittori e artisti dell'epoca. Si circondarono anche di grandi poeti e musicisti, facendo della loro città un centro di potere e al tempo stesso uno scrigno d'arte. Mantova, città natale di Virgilio e da alcuni anni sede di un importante Festival di letteratura, è a tutt'oggi una città affascinante.

Eine Veranstaltung der Dante-Gesellschaft Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Alberti550“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Dauer: 19.02. – 12.03.2022  
Ort: Rathaus, 3. O.G., Marktplatz 1, Stuttgart  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr

### CLASSIC RELOADED

Ausstellung mit Werken von Giuseppe Linardi

Linardi lässt sich zunehmend von den Klassikern der italienischen Malerei inspirieren. Charakteristisch für seine Werke ist die Technik der „Decodifica-zione“, mit der er sich von der figurativen Malerei befreit und die vom Betrachter „visuell entwandert“ aber immer es ist ein subtiles Spiel zwischen Künstler und Publikum, der verlangt, wer immer wieder neue Interpretationsmöglichkeiten aufweist.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Kunstgalerie Anja Bech Schorndorf, dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der Stadt Stuttgart.



Dienstag, 08.03.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

### TEATRALIA EUROPA: LA PAROLA A BEATRICE E A FRANCESCA!

Szenische Lesung mit dem Ensemble Teatralia Europa: Giovanna Mungai und Francesca Simone Tufano; Regie: Lucina Micale; Einführung in deutscher und italienischer Sprache: Dott.ssa Simonetta Puleio

Was hätte Beatrice Portinari wohl über sich selbst und über den „Sommo Poeta“ erzählt, wenn sie interviewt worden wäre? Und die echte Francesca da Rimini? Mit welchen Wörtern hätte sie über Paolo erzählt und über ihre Leidenschaft, die ihnen zum Verhängnis wurde? Inspiriert von Umberto Eco und Edoardo Sanguineti „Unmögliches Interviews“ stellt die szenische Lesung die von Dante beschriebenen Beatrice und Francesca in einem anderen Licht dar. In ketzerischen Tönen bieten uns Beatrice und Francesca eine ungewöhnliche Begegnung voller Ironie, durchdrungen von Momenten der Besinnung zweier Frauen, die endlich zu Wort kommen!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 28.01.2022, 18.00 Uhr  
Ort: Schul- und Kulturzentrum DIG, Kaiserstr. 150, Karlsruhe

### ANTONIO CANOVA UND BERTEL THORVALDSEN: DER ANFANG DER MODERNEN BILDHAUEREI

Vortrag in deutscher Sprache von Frau Dr. Sabina Magnani von Petersdorff (Berlin)

Im 200. Todesjahr von Antonio Canova (1757 – 1822) sind seine Werke wieder zum Publikums-Magneten geworden. Sein wesentlicher Beitrag zum europäischen Neoklassizismus betraf nicht nur die bildenden Künste, sondern auch die Literatur, Mode und Denkmalpflege. Wenn auch oft als Gegner betrachtet, zeigt sein Werk zahlreiche Verwandtschaften mit dem Werk des Dänen Bertel Thorvaldsen (1770 – 1844); beide haben oft in Rom gearbeitet, beide wollten die altgriechische Skulptur wiederbeleben, beide haben eine Wende in der modernen Bildhauerei bestimmt.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe. In der Reihe „Canova200“. Informationen: [www.dig-karlsruhe.eu](http://www.dig-karlsruhe.eu)



Samstag, 29.01.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Großer Kursaal, Königsplatz 1, Stuttgart-Bad Cannstatt

### CONCERTO DEL NUOVO ANNO – NEUJAHRSKONZERT

La Commedia e la musica: un viaggio musicale intorno a Dante  
Ensemble Novecento: Giovanna Beretta (Sopran); Simone Tansini (Bariton); Camillo Mozzoni (Oboe); Romina Vavassori (Klavier)

Als Ausklang des Dantejahrs möchten die Solisten des Ensemble Novecento dem Sommo Poeta noch eine kleine Hommage widmen. Das Programm sieht aber auch Arien aus dem klassischen Opernrepertoire sowie einen musikalischen Gruß an „Procidia, Capitale Italiana della Cultura 2022“ vor. Nach einer kurzen Einführung des Maestro Camillo Mozzoni über die Figur Dantes in der Oper wird der Bariton Simone Tansini mit vielen heiteren Anekdoten durch den Abend führen.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“, dem Verein „DeA Piacenza“, mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“ und dem Verein „Vereinigung für die Zusammenarbeit zwischen Baden-Württemberg und Italien e.V.“ Mit freundlicher Unterstützung der Region Emilia-Romagna. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Montag, 31.01.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

### LEZIONI SCIASCIANE: L'AUTORE, IL POTERE E LA SCRITTURA

Die Literaturkritikerin Maike Albath im Gespräch mit dem Literaturwissenschaftler Prof. Albrecht Buschmann (Universität Rostock)

Die Komplexität der sizilianischen Realität diente dem in Racalmuto bei Agrigento geborenen Leonardo Sciascia oft als Spiegel, um bestimmte Themen seines Werks zu vertiefen. So auch das Thema der Macht und deren Missbrauch. Der Abend steht ganz im Zeichen dieses herausragenden Intellektuellen und Autors und seiner literarischen Strahlkraft über die Grenzen Italiens hinaus. Die Veranstaltung ist Teil der „Lezioni Sciasciane“, die vom Komitee „Comitato Nazionale per il Centenario Sciasciano“ ins Leben gerufen und unter der Schirmherrschaft des Italienischen Außenministeriums (MAECI) in mehreren europäischen Städten realisiert wurden.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Comitato Nazionale per il Centenario Sciasciano und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 18.02.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

### LE BELLEZZE DEL TERRITORIO: MANTOVA

Conferenza in italiano della Dott.ssa Ivana Noll-Meyer

Durante il Rinascimento i Gonzaga, signori astuti e ambiziosi, vollero strutturare Mantova secondo i criteri della „città ideale“ e chiamarono a corte alcuni tra i più famosi architetti, fra cui Leon Battista Alberti, pittori e artisti dell'epoca. Si circondarono anche di grandi poeti e musicisti, facendo della loro città un centro di potere e al tempo stesso uno scrigno d'arte. Mantova, città natale di Virgilio e da alcuni anni sede di un importante Festival di letteratura, è a tutt'oggi una città affascinante.

Eine Veranstaltung der Dante-Gesellschaft Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Alberti550“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Dauer: 19.02. – 12.03.2022  
Ort: Rathaus, 3. O.G., Marktplatz 1, Stuttgart  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr

### CLASSIC RELOADED

Ausstellung mit Werken von Giuseppe Linardi

Linardi lässt sich zunehmend von den Klassikern der italienischen Malerei inspirieren. Charakteristisch für seine Werke ist die Technik der „Decodifica-zione“, mit der er sich von der figurativen Malerei befreit und die vom Betrachter „visuell entwandert“ aber immer es ist ein subtiles Spiel zwischen Künstler und Publikum, der verlangt, wer immer wieder neue Interpretationsmöglichkeiten aufweist.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Kunstgalerie Anja Bech Schorndorf, dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der Stadt Stuttgart.



Dienstag, 08.03.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

### TEATRALIA EUROPA: LA PAROLA A BEATRICE E A FRANCESCA!

Szenische Lesung mit dem Ensemble Teatralia Europa: Giovanna Mungai und Francesca Simone Tufano; Regie: Lucina Micale; Einführung in deutscher und italienischer Sprache: Dott.ssa Simonetta Puleio

Was hätte Beatrice Portinari wohl über sich selbst und über den „Sommo Poeta“ erzählt, wenn sie interviewt worden wäre? Und die echte Francesca da Rimini? Mit welchen Wörtern hätte sie über Paolo erzählt und über ihre Leidenschaft, die ihnen zum Verhängnis wurde? Inspiriert von Umberto Eco und Edoardo Sanguineti „Unmögliches Interviews“ stellt die szenische Lesung die von Dante beschriebenen Beatrice und Francesca in einem anderen Licht dar. In ketzerischen Tönen bieten uns Beatrice und Francesca eine ungewöhnliche Begegnung voller Ironie, durchdrungen von Momenten der Besinnung zweier Frauen, die endlich zu Wort kommen!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldung: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 28.01.2022, 18.00 Uhr  
Ort: Schul- und Kulturzentrum DIG, Kaiserstr. 150, Karlsruhe

### ANTONIO CANOVA UND BERTEL THORVALDSEN: DER ANFANG DER MODERNEN BILDHAUEREI

Vortrag in deutscher Sprache von Frau Dr. Sabina Magnani von Petersdorff (Berlin)

Im 200. Todesjahr von Antonio Canova (1757 – 1822) sind seine Werke wieder zum Publikums-Magneten geworden. Sein wesentlicher Beitrag zum europäischen Neoklassizismus betraf nicht nur die bildenden Künste, sondern auch die Literatur, Mode und Denkmalpflege. Wenn auch oft als Gegner betrachtet, zeigt sein Werk zahlreiche Verwandtschaften mit dem Werk des Dänen Bertel Thorvaldsen (1770 – 1844); beide haben oft in Rom gearbeitet, beide wollten die altgriechische Skulptur wiederbeleben, beide haben eine Wende in der modernen Bildhauerei bestimmt.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe. In der Reihe „Canova200“. Informationen: [www.dig-karlsruhe.eu](http://www.dig-karlsruhe.eu)



Samstag, 29.01.2022, 19.00 Uhr  
Ort: Großer Kursaal, Königsplatz 1, Stuttgart-Bad Cannstatt

### CONCERTO DEL NUOVO ANNO – NEUJAHRSKONZERT

La Commedia e la musica: un viaggio musicale intorno a Dante  
Ensemble Novecento: Giovanna Beretta (Sopran); Simone Tansini (Bariton); Camillo Mozzoni (Oboe); Romina Vavassori (Klavier)

Als Ausklang des Dantejahrs möchten die Solisten des Ensemble Novecento dem Sommo Poeta noch eine kleine Hommage widmen. Das Programm sieht aber auch Arien aus dem klassischen Opernrepertoire sowie einen musikalischen Gruß an „Procidia, Capitale Italiana della Cultura 2022“ vor. Nach einer kurzen Einführung des Maestro Camillo Mozzoni über die Figur D